

Demographiebericht

Ein Baustein des Wegweisers Kommune

www.wegweiser-kommune.de



Demographiebericht

Daten – Prognosen

Bückeburg

Inhaltsübersicht:

1. Nutzungshinweise
2. Indikatorenpool zum Entwicklungsstand
3. Projektion der Bevölkerungsentwicklung bis 2025

1. Nutzungshinweise

Die Bertelsmann Stiftung stellt auf der Internetpräsentation des Projektes "Wegweiser Kommune" diesen "Demographiebericht: Daten – Prognosen" als Datei zur Verfügung. Den Zweck und die Anwendung dieses Berichts wollen wir Ihnen kurz vorstellen.

Demographiebericht

Ziel des Demographieberichtes ist, für das Thema Demographischer Wandel zu sensibilisieren, auf eine erhöhte Transparenz über die Entwicklungen und Auswirkungen auf kommunaler Ebene hinzuwirken und Anstoß zu konkretem Handeln zu geben.

Der Bericht reflektiert die bisherige Entwicklung und schaut in die Zukunft. Dazu wurden statistische Daten ausgewertet, um den derzeitigen Entwicklungsstand abzubilden. Darüber hinaus wurde die Bevölkerungsentwicklung mit ihren Einflussfaktoren in die Zukunft projiziert, um die wahrscheinlichen Veränderungen in der Bevölkerungszahl und der Altersstruktur darzustellen.

Nutzungsbedingungen

Die Inhalte des Wegweisers werden unentgeltlich von der Bertelsmann Stiftung zur Verfügung gestellt. Eine Verwendung von Inhalten, auch in Teilen, für wirtschaftliche Zwecke ist ausdrücklich ausgeschlossen. Eine sonstige Verwendung unter Hinweis auf die Bertelsmann Stiftung wird begrüßt.

Weiterführende Informationen

Ausführlichere Informationen zu den Inhalten in diesem Demographiebericht und Erläuterungen zu den Indikatoren finden sie auf der Internetpräsentation des Projektes "Wegweiser Kommune" der Bertelsmann Stiftung unter www.wegweiser-kommune.de.

2. Indikatorenpool zum Entwicklungsstand

Wozu dient der Indikatorenpool, welche Daten beinhaltet er?

Der Indikatorenpool stellt zu den folgenden Politikfeldern Kennzahlen bereit, anhand derer ein detaillierter Blick auf die demographische Entwicklung möglich ist. Er dient als Frühwarnsystem und stellt Transparenz über die demographische Entwicklung in der Kommune her. Er umfasst Indikatoren aus Daten der Statistische Ämter der Länder, der Bundesagentur für Arbeit, der infas GEOdaten und des Stifterverbands Wissenschaftsstatistik.

2.1 Politikfeld "Demographischer Wandel" 2008

Tab.1: Indikatorendaten im Politikfeld "Demographischer Wandel" für Bückeberg

	Bückeberg
Bevölkerung (Anzahl)	20.674
Demographietyp	Typ 1: Stabile Mittelstädte und regionale Zentren mit geringem Familienanteil
Bevölkerungsentwicklung vergangene 7 Jahre (%)	-0,5
Bevölkerungsentwicklung 2006 bis 2025 (%)	-3,6
Frauenanteil an den 20- bis 34-Jährigen (%)	50,8
Fertilitätsindex (%)	4,7
Ausländeranteil (%)	5,6
Familienwanderung (Pers. je 1.000 Ew.)	3,6
Bildungswanderung (Pers. je 1.000 Ew.)	-14,4
Wanderung zu Beginn der 2. Lebenshälfte (Pers. je 1.000 Ew.)	2,9
Alterswanderung (Pers. je 1.000 Ew.)	0,2
Durchschnittsalter (Jahre)	44,3
Durchschnittsalter 2025 (Jahre)	48,4
Median-Alter (Jahre)	43,6
Median-Alter 2025 (Jahre)	50,6

Jugendquotient (unter 20-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	k.A.
Jugendquotient 2025 (unter 20-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	26,3
Altenquotient (ab 65-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	k.A.
Altenquotient 2025 (ab 65-Jährige je 100 Pers. der AG 20-64)	46,9
Anteil unter 18-Jährige (%)	16,3
Anteil unter 18-Jährige 2025 (%)	13,4
Anteil 65- bis 79-Jährige (%)	k.A.
Anteil 65- bis 79-Jährige 2025 (%)	18,1
Anteil ab 80-Jährige (%)	5,8
Anteil ab 80-Jährige 2025 (%)	8,9

k.A. = keine Angabe bei fehlender Verfügbarkeit, unzureichender Vergleichbarkeit wegen Gebietsstandsänderungen oder Einwohnerzahl unter 5.000 im betreffenden Jahr!

Quelle: Statistische Ämter der Länder, Deenst GmbH, Institut für Entwicklungsplanung und Strukturforschung GmbH, eigene Berechnungen.

2.2 Politikfeld "Wohnen" 2008

Tab.2: Indikatorenendaten im Politikfeld "Wohnen" für Bückeberg

	Bückeberg
Wohnfläche pro Person (Quadratmeter)	46,1
Anteil Wohnungen in Ein-/Zweifamilienhäusern (%)	53,5

k.A. = keine Angabe bei fehlender Verfügbarkeit, unzureichender Vergleichbarkeit wegen Gebietsstandsänderungen oder Einwohnerzahl unter 5.000 im betreffenden Jahr!

Quelle: Statistische Ämter der Länder, eigene Berechnungen.

2.3 Politikfeld "Wirtschaft & Arbeit" 2008

Tab.3: Indikatorenendaten im Politikfeld "Wirtschaft & Arbeit" für Bückeberg

	Bückeberg
Beschäftigte 1. Sektor (%)	0,7
Beschäftigte 2. Sektor (%)	27,9
Beschäftigte 3. Sektor (%)	71,4
Bedeutung als Arbeitsort	1,0
Arbeitsplatzentwicklung vergangene 5 Jahre (%)	5,5
Erwerbstätigenquote (%)	47,0
Frauenerwerbstätigenquote (%)	43,2
Verhältnis Erwerbsquote von Frauen und Männern (%)	84,8
Erwerbstätige 55 bis 64-Jährige (%)	35,2
Beschäftigtenanteil Dienstleistungssektor (%)	6,2
Beschäftigungsentwicklung Dienstleistungssektor (%)	38,1
Beschäftigtenanteil Forschung und Entwicklung (%)	k.A.
Anteil Hochqualifizierte am Arbeitsort (%)	5,0
Anteil Hochqualifizierte am Wohnort (%)	7,6
Anteil Schulabgänger mit Hochschulreife (%)	k.A.
Steuereinnahmen pro Einwohner (Euro)	610,1
Investitionen pro Einwohner (Euro)	k.A.

k.A. = keine Angabe bei fehlender Verfügbarkeit, unzureichender Vergleichbarkeit wegen Gebietsstandsänderungen oder Einwohnerzahl unter 5.000 im betreffenden Jahr!

2.4 Politikfeld "Soziale Lage" 2008

Tab.4: Indikatorenendaten im Politikfeld "Soziale Lage" für Bückeberg

	Bückeberg
Anteil Einpersonen-Haushalte (%)	38,0
Anteil Ausländer-Haushalte (%)	4,9
Anteil Haushalte mit Kindern (%)	31,5
Kaufkraft (Euro)	39.206,3
Anteil Haushalte mit geringem Einkommen (%)	14,8
Anteil Haushalte mit hohem Einkommen (%)	16,1
Einkommenshomogenität (%)	50,9
Arbeitslosenanteil – gesamt (%)	12,0
Arbeitslosenanteil – Ausländer (%)	33,9
Arbeitslosenanteil – unter 25-Jährige (%)	11,3
Anteil der Langzeitarbeitslosen – gesamt (%)	4,5
Anteil der Langzeitarbeitslosen – Ausländer (%)	14,6
Kinderarmut (%)	18,2
Jugendarmut (%)	11,9
Altersarmut (%)	2,5
SGB II-Quote (%)	10,5

k.A. = keine Angabe bei fehlender Verfügbarkeit, unzureichender Vergleichbarkeit wegen Gebietsstandsänderungen oder Einwohnerzahl unter 5.000 im betreffenden Jahr!

Quelle: infas GEODaten GmbH, Bundesagentur für Arbeit, Statistische Ämter der Länder, eigene Berechnungen.

2.5 Politikfeld "Integration" 2008

Tab.5: Indikatorenendaten im Politikfeld "Integration" für Bückeberg

	Bückeberg
Ausländische Bevölkerung (Anzahl)	1.153
Ausländeranteile (%)	5,6
Ausländeranteil unter 15-Jährige (%)	k.A.
Ausländeranteil 15- bis 24-Jährige (%)	k.A.
Ausländeranteil 25- bis 64-Jährige (%)	k.A.
Ausländeranteil ab 65-Jährige (%)	k.A.
Anteil Eingebürgerte im Jahr (%)	k.A.
Anteil geduldete Personen (%)	k.A.
Anteil Aussiedlerschüler (%)	k.A.
Anteil 3-Jhr. m. Migrationshintergr. in Tageseinr. (%)	k.A.
Anteil Kinder m. Migrationshintergr. in Tageseinr. (%)	k.A.
Vorschulische Sprachkurse (%)	k.A.
Anteil ausländische Förderschüler (%)	k.A.
Abiturientenquote – Ausländer (%)	k.A.
Abiturientenquote – gesamt (%)	k.A.
Anteil ausländ. Schulabgänger ohne Abschluss (%)	k.A.

Anteil Schulabgänger ohne Abschluss gesamt (%)	k.A.
Anteil Auszubildende an ausländ. Bev. 18–20J. (%)	k.A.
Anteil Auszubildende an Bev. 18–20J. gesamt (%)	52,7
Anteil arbeitslose Ausländer (%)	k.A.
Anteil Arbeitslose gesamt (%)	6,1
Anteil arbeitslose ausländ. Jugendliche (%)	k.A.
Anteil arbeitslose Jugendliche gesamt (%)	3,4
SGB II-Quote – Ausländer (%)	k.A.
SGB II-Quote – gesamt (%)	10,5
Kinderarmut – Ausländer (%)	k.A.
Kinderarmut – gesamt (%)	18,2
Altersarmut – Ausländer (%)	k.A.
Altersarmut – gesamt (%)	2,5
Abiturientenquote Berufsb. Schule – Ausländer (%)	k.A.
Abiturientenquote Berufsb. Schule – gesamt (%)	k.A.

k.A. = keine Angabe bei fehlender Verfügbarkeit, unzureichender Vergleichbarkeit wegen Gebietsstandsänderungen oder Einwohnerzahl unter 5.000 im betreffenden Jahr!

Quelle: Statistische Ämter der Länder, Ausländerzentralregister, Bundesagentur für Arbeit, eigene Berechnungen.

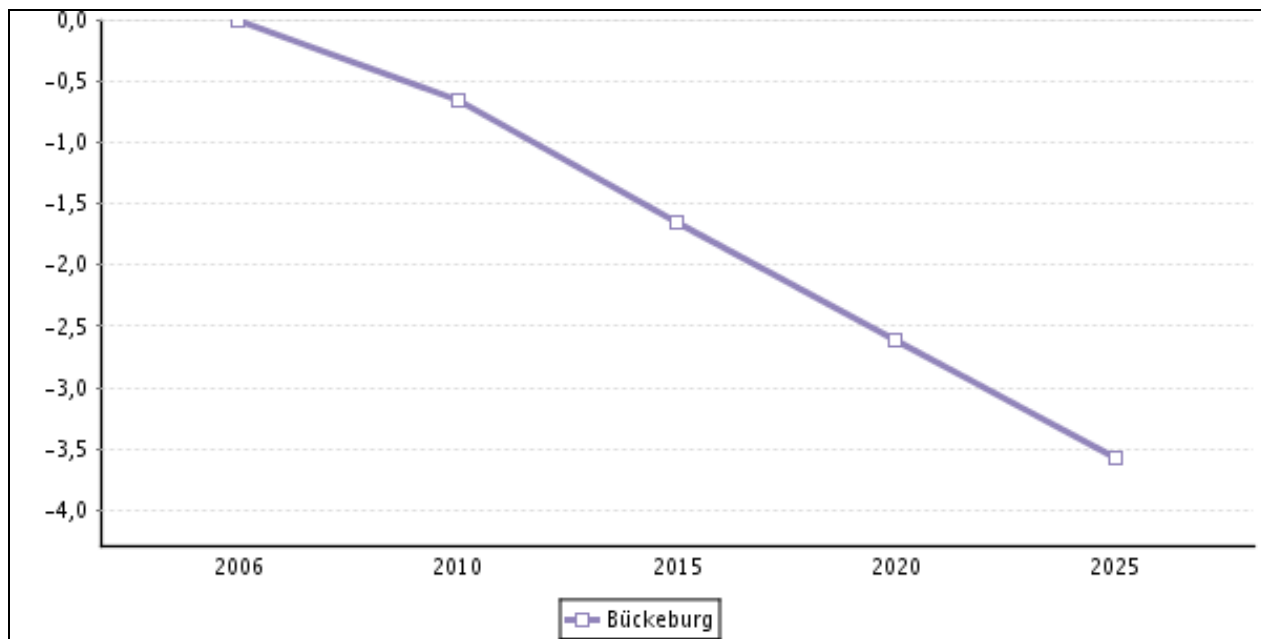
3. Projektion der Bevölkerungsentwicklung bis 2025

Einen Blick in die Zukunft gewährt die kleinräumige Bevölkerungsvorausberechnung. Für Bückeberg werden damit Entwicklungspfade der Einwohnerzahl und deren Altersstruktur aufgezeigt. Die Vorausberechnung beruht auf Annahmen über mögliche Entwicklungsfaktoren und projiziert die Veränderungen bis ins Jahr 2025.

Was bedeutet Projektion, welche Aussagekraft hat sie?

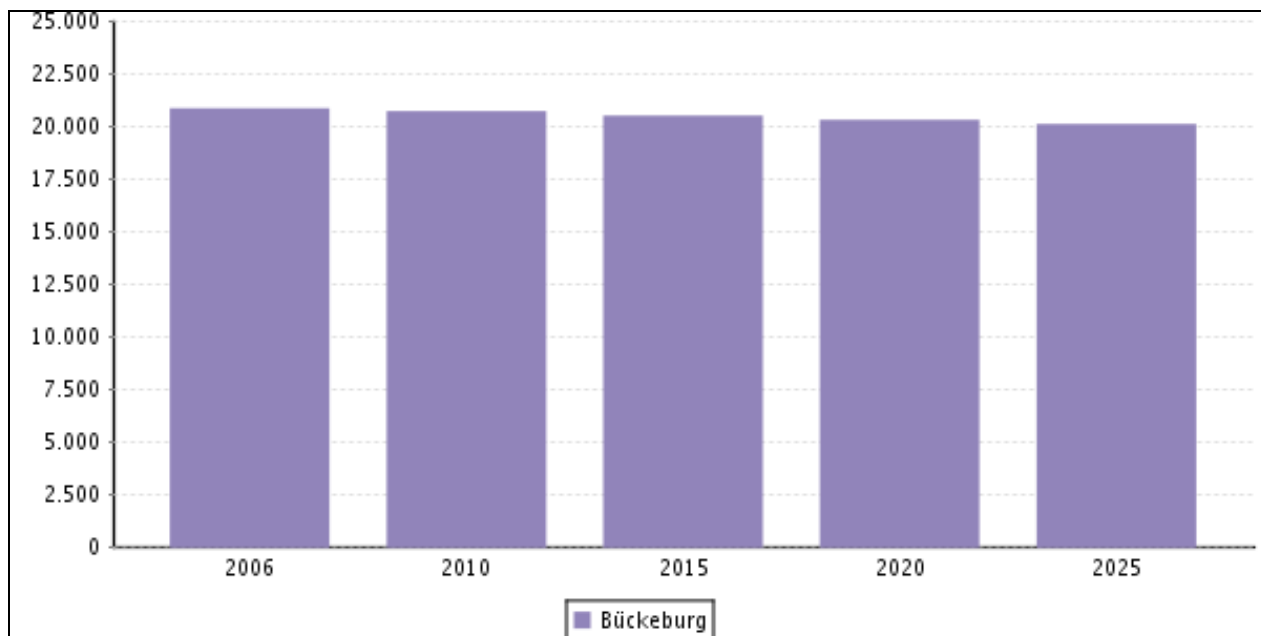
Durch Prognosetechniken, wie der Projektion der Bevölkerungsentwicklung, werden Problemlösungsprozesse vereinfacht, indem Annahmen getroffen werden, nach denen der gegenwärtige Stand in die Zukunft projiziert wird. Projektionen zeichnen mögliche Zukünfte.

Bevölkerungsentwicklung 2006 bis 2025 (%)



Quelle: ies GmbH, Deenst GmbH, eigene Berechnungen.

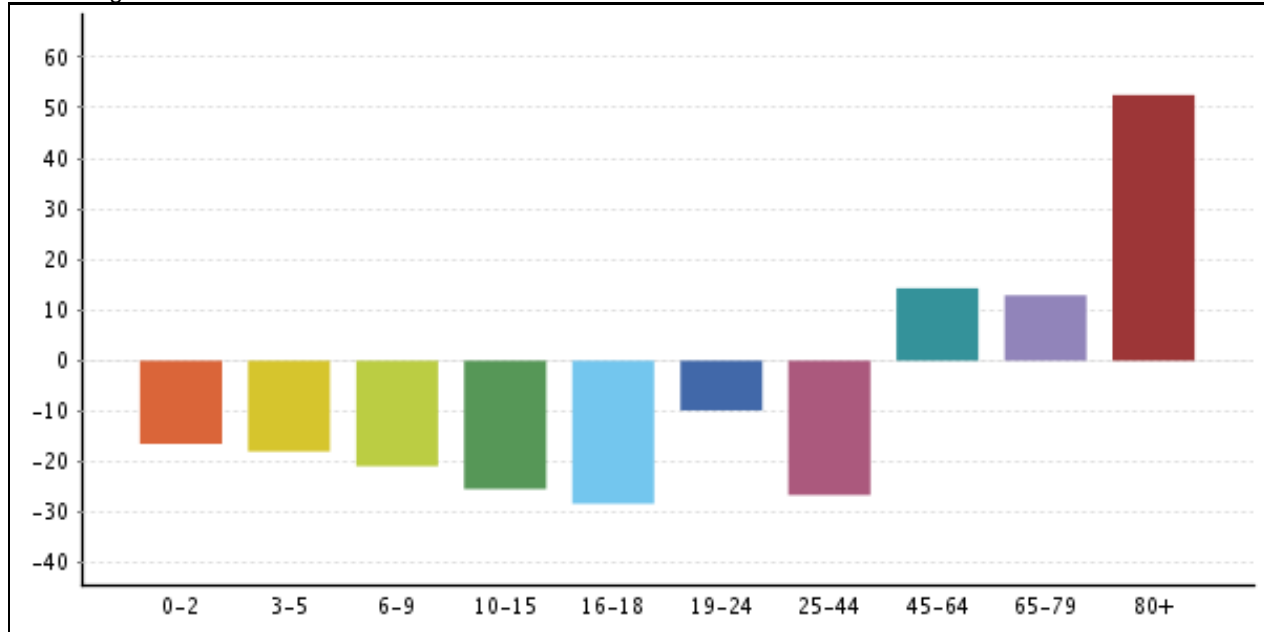
Einwohnerzahl in 5 Jahresschritten bis 2025



Quelle: ies GmbH, Deenst GmbH, eigene Berechnungen.

Änderung der Altersstruktur von 2006 auf 2025 (%)

Bückerburg



Quelle: ies GmbH, Deenst GmbH, eigene Berechnungen.

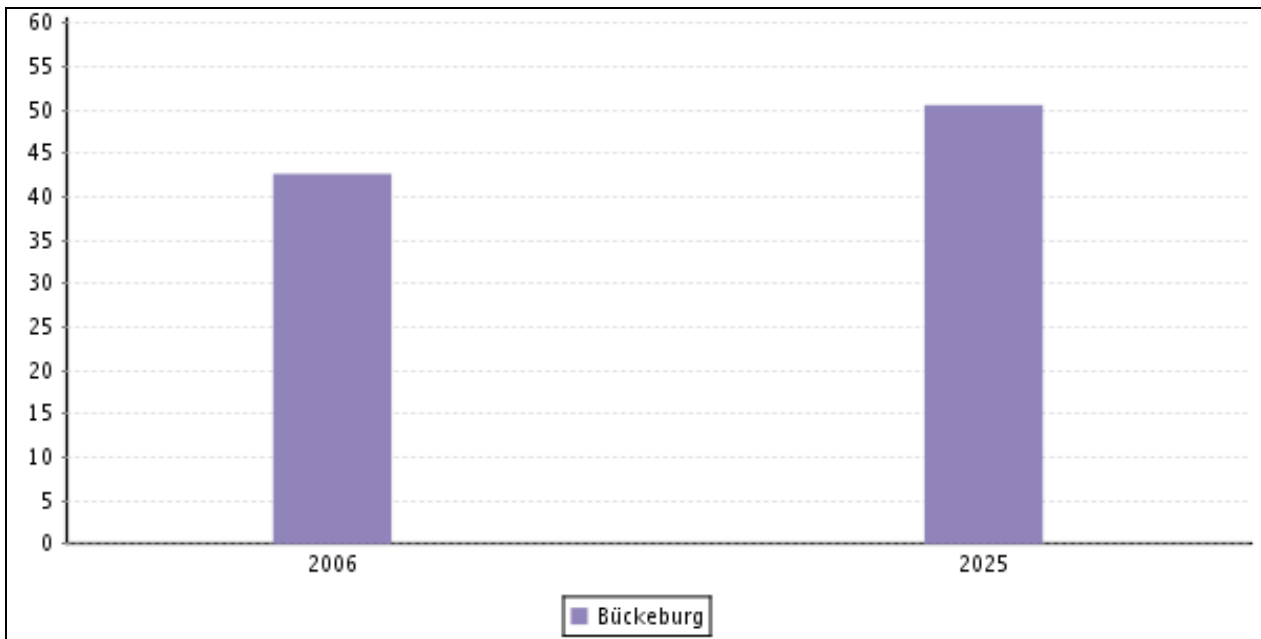
Bevölkerungsstruktur 2006 und 2025 nach Geschlecht und Alter

Bückerburg



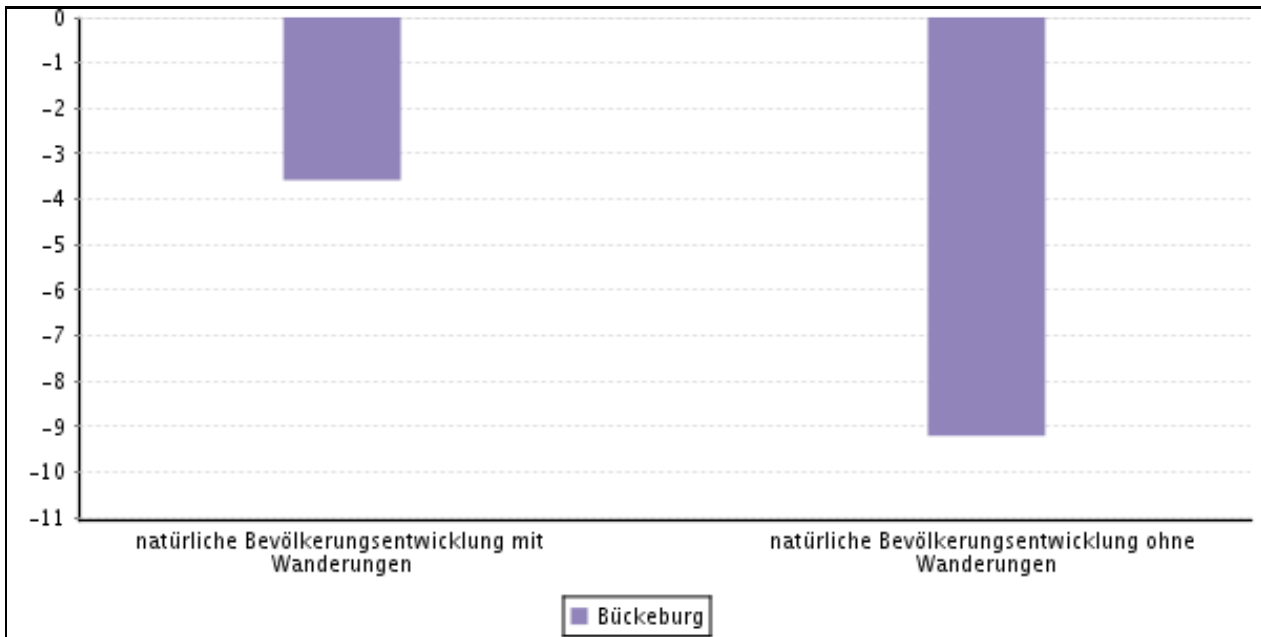
Quelle: ies GmbH, Deenst GmbH, eigene Berechnungen.

Alterung der Bevölkerung: Medianalter 2006 und 2025



Quelle: ies GmbH, Deenst GmbH, eigene Berechnungen.

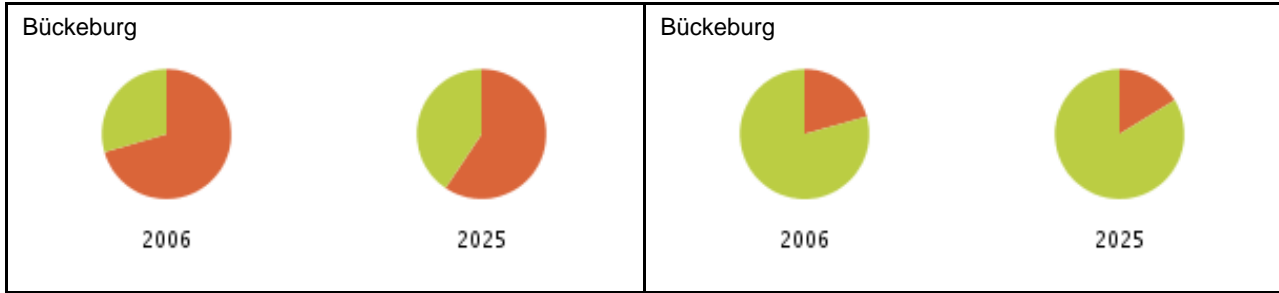
Einfluss von Wanderungen auf die Bevölkerungsentwicklung bis 2025 (%)



Quelle: ies GmbH, Deenst GmbH, eigene Berechnungen.

Anteil der Frauen an den ab 80-Jährigen (%)

Anteil der 15-45-Jährigen Frauen an der Gesamtbevölkerung (%)



Quelle: ies GmbH, Deenst GmbH, eigene Berechnungen.